Kurzpatenschaft: Helene – Das Abenteuer "Für immer zu Hause" muss noch ein bisschen warten

Liebe Hamsterfreunde,

mein Name ist Helene und ich möchte euch gerne meine Geschichte erzählen…

Eigentlich war ich auf der Suche nach meinem ganz eigenen zu Hause, als der Körnerfrau auf einmal eine kahle Stelle an meinem Hals aufgefallen ist.



Der Ursache mussten wir natürlich sofort auf den Grund gehen.

Bei genauer Betrachtung hat die Körnertante gesehen, das mit meinen Zähnchen etwas komisch war. Die unteren waren viel zu lang.

Als sie mich dann da so im Handtuch gewickelt , wie nen kleinen Wrap in der Hand hatte, hat sie gesagt, ich müffel ganz ordentlich nach Mädchen, was so wohl nicht ganz normal ist.

Tja was soll ich sagen, mein Schicksal war besiegelt, es ging ab zum Tierarzt.

Mensch was fand ich das doof.



Aber wie gut, dass wir mal gefahren sind, denn tatsächlich waren meine Zähnchen zu lang, was bestimmt der Grund für die kahle Stelle ist, denn ich bekomme so meine kleine Schnute gar nicht richtig zu und mir läuft ständig Sabber aus dem Mäulchen

Naja, das hat die Frau Doktor dann schnell behoben und meine Zähnchen kurzerhand gestutzt, so dass mir das nun keine Probleme mehr macht.

Dann war da noch die Sache mit der Müffelei 🗵

Die Frau Doktor hat mit einem kleinen Stäbchen meine intimste

Zone untersucht [▼]

und dabei festgestellt, das ich ganz viele Bakterien und Entzündungszellen mit mir rumschleppe.

Das ist ein Anzeichen einer Gebärmutterentzündung und da besteht sofort Behandlungsbedarf [™]

Ich bekomme nun Medikamente und brauche ganz viele gedrückte Daumen und Pfoten, damit dann irgendwann doch noch das Abenteuer "Für immer zu Hause" starten kann.

Wenn du mich auf meinem Weg ein Stückchen begleiten möchtest, dann schau gerne mal hier vorbei : Patenschaften oder schreibe gern eine E-mail an: pate@hamsterhilfe-nrw.de

Ich würde mich über ein wenig Unterstützung sehr freuen!

Bis zur nächsten Kontrolluntersuchung sammel ich weiter Körnchen und hoffe, dass es mir bald wieder richtig gut geht!

Bis bald... eure Helene



Paten gesucht: Enrica — von der Girl-Group zur Solistin

Liebe Hamsterfreunde,

ich bin die kleine Enrica





Ich kam am 11.02.2024 zusammen mit meinen fünf Wurfgeschwistern zum Hamsterhilfe NRW e.V., da leider unsere Mama während unserer Aufzucht verstorben ist

Wir waren noch viel zu klein, um es alleine zu schaffen, und so wurden wir per Handaufzucht in einer Pflegestelle gross gezogen.

Es stellte sich heraus, dass wir sechs Mädchen waren und so

durften wir im Campbellprojekt der Hamsterhilfe als Gruppe zusammenbleiben.



Das ging auch lange Zeit gut, aber dann musste unsere Schwester Sira wegen gesundheitlicher Probleme die Gruppe verlassen und ist leider während einer Augen-OP verstorben

Danach kriselte es immer mehr zwischen uns, so dass dann auch ich die Gruppe verlassen habe, wenig später ist sie dann leider komplett zerbrochen.



Ich habe dann zuerst ein Campbell-Männlein kennengelernt, aber für mich war der einfach nichts. Ich habe ihm und dem Pflegepersonal hier ziemlich bestimmt zu verstehen gegeben, dass ich lieber alleine sein möchte.

Da die Leute von der Hamsterhilfe nicht wissen, ob der Grund für das Zerbrechen unserer Mädelsgruppe sowie die vehemente Ablehnung des Männchens daran liegt, dass wir einfach nicht genug Campbellgene in uns tragen, oder ob wir evtl. gesundheitliche Probleme haben, die vielleicht durch die Handaufzucht entstanden sind und die erst später ersichtlich werden, wurde beschlossen, dass wir vorsichtshalber alle als Dauerpfleglinge im Verein bleiben.

Und deshalb haben wir Schwestern inzwischen alle unsere Single-Plätze bezogen und werden uns nun nacheinander bei Euch vorstellen.



Dehalb hier nochmal kurz und knapp:

Ich bin Enrica und suche nun liebe Patentanten und Patenonkel, die mich auf meinem weiteren Weg begleiten und unter die Ärmchen greifen, so dass ich nun hoffentlich noch ein ganz langes und glückliches Leben führen kann.

Wenn Ihr mich mit einer Patenschaft unterstützen möchtet, schreibt bitte eine Mail an pate@hamsterhilfe-nrw.de oder schaut hier vorbei: Patenschaften.

Ich freue mich schon ganz doll auf Euch!

Eure Enrica 🗵



18.01.2025 Hamster der Woche: Feline – ganz sicher keine Spaßbremse



Unsere Feline ist eine der vielen Teddys, die im Rahmen einer Beschlagnahmung durch das Veterinäramt Ende September letzten Jahres zu uns kamen und immer noch ein liebevolles Zuhause sucht. Damit auch sie bald ihren Körnchengeber findet, möchten wir hier ein wenig Werbung für das ausgesprochen große

Hamstermädchen machen.



Obwohl wir ihr Alter nicht genau kennen, können wir aufgrund der bereits längeren Pflegezeit bei uns schon viel über Feline berichten. Dass sie sehr hübsch ist, hast du auf den ersten Fotos bereits gesehen. Darüber hinaus ist Feline sehr aktiv und hat selten Langeweile. Sie denkt sich immer etwas Feines aus, um sich zu beschäftigen. Die Teddyschnute buddelt leidenschaftlich gerne, radelt viel und räumt regelmäßig ihr Zuhause auf oder um.



Feline ist nicht randalig, sondern einfach häufig präsent, aktiv und liebt die Abwechslung. Sie wühlt und knabbert hier und da, macht dabei jedoch nichts kaputt. Außerdem ist sie wenig schreckhaft und lässt sich beispielsweise für einen Gesundheitscheck problemlos hochnehmen. Insgesamt ist sie sehr umgänglich und lieb.



Wird es ihr doch mal zu langweilig oder hört sie ihre Menschen in der Nähe werkeln — das kann auch mal am frühen Abend sein — steht sie schnell auf und stellt sich in ihrer vollen Größe aufrecht an die Scheibe, um auf sich aufmerksam zu machen. Dann möchte sie gerne Kontakt oder in den Auslauf, und am liebsten ist es ihr, wenn du dabei bist, um sie zwischendurch bei ihren Aktivitäten anzufeuern oder ihr eine Leckerei zuzustecken.



Auch bei einer ihrer Lieblingsbeschäftigungen, dem Bettenmachen, kann man sie wunderbar beobachten. Akribisch sammelt sie geeignetes Material und gibt sich viel Mühe bei ihrem Vorhaben. Insgesamt ist Feline pflegeleicht, häufig zu sehen und absolut keine Spaßbremse.



Magst du große, liebe und flauschige Hamstermädchen? Dann melde dich bei ihrer Vermittlungsstelle unter momo@hamsterhilfe-nrw.de.Dort erfährst du, wie eine Vermittlung abläuft und welche Voraussetzungen es bei uns gibt. In Felines Steckbrief kannst du bereits erste Informationen dazu finden.



Feline wohnt und baut ihre Betten derzeit in Dortmund.

Vielleicht auch bald bei dir?



Unser Langzeitinsasse der Woche:

Tamika in Marl



Tamika ist eine kleine Nachteule und steht gerne erst später auf. Also der ideale Hamster für einen Nachtmenschen. Die Kleine ist Mitte Juni 2024 geboren und seit Ende Juli 2024 auf der Suche nach einem Zuhause. Wende dich bei Interesse an jacky@hamsterhilfe-nrw.de.

Aufnahme 15.01.2025: ein schwerverletzter Roborowskihamster – RBB 15.01.2025

Wir wurden von einer Hundebesitzerin kontaktiert, die beim Besuch ihrer Tierärztin mitbekam, das Leute ihren Hamster brachten mit den Worten "mach tot". Die Tierärztin, leider nicht Hamsterkundig war der Meinung, dazu ist der Hamster noch zu agil und übergab ihn mit entsprechenden Medikamenten der Hundebesitzerin, die sich um einen Pflegeplatz kümmern wollte.

Bei Abholung war uns sofort klar, dass hier leider nicht mehr im Sinne des Tieres geholfen werden konnte. Übersät mir frischen und alten Bisswund kaum Fell und nekrotischen Hinterbeinen wurde "Wren" von uns sofort einem weiteren Tierarzt vorgestellt und von seinen Leiden erlöst.

Wren ist das englische Wort für Zaunkönig — nun hat der kleine Schatz Flügel und keine Schmerzen mehr.

Wir sind zutiefst traurig, dass wir Wren nicht mehr helfen konnten.

Bitte seht von etwaigen Kommentaren gegenüber der erst behandelnden Tierärztin ab, wir sind uns Sicher dass sie im Sinne des Tiers handeln wollte.

Hier geht's zu Wrens Notfallbericht



11.01.2025 Hamster der Woche: Ian - genügsamer Goldijunge möchte endlich leuchten



Diese Woche möchten wir Euch einen unserer "Langzeitinsassen" näher vorstellen, und zwar den kleinen IAN.



Ian kam bereits am 21.07.24, zusammen mit weiteren sieben Geschwistern, zu uns. Er wartet also schon ziemlich genau seit einem halben Jahr auf sein grosses Glück.

Ian wünscht sich nichts mehr, als dass endlich jemand kommt und ihn mitnimmt in sein Für-immer-Zuhause.



Davon träumt der liebe Junge jeden Tag, denn er sieht, wie alle um ihn herum abgeholt werden und ausziehen, nur er bleibt jedesmal zurück. Sogar viele, die nach ihm kamen, durften schon in ein Eigenheim ziehen, und Ian versteht einfach nicht, warum es bei ihm nicht klappen will.



Ob es daran liegt, dass Ian sich nicht in den Vordergrund

drängt?

Der hübsche Goldimann ist nämlich ein ganz genügsamer, kleiner Geselle, er fordert von sich aus nie etwas ein, wenn man sich aber mit ihm beschäftigt, ist er inzwischen mutig genug, nicht mehr wegzulaufen. Und bietet man ihm Kernchen an, nimmt er diese sogar aus den Fingern entgegen.

Auch in das Auslauftaxi steigt er ohne Probleme und verbringt auch gerne Zeit im Auslauf, fordert aber auch diesen nicht aktiv ein. Da muss man ihm immer zu seinem Glück verhelfen.



Der bescheidene Backenstopfer im cremefarbenen Fellchen radelt übrigens für sein Leben gerne, deshalb würde ein ganz tolles Laufrad im neuen Zuhause sein kleines Herzchen definitiv höher schlagen lassen und ihn sehr glücklich machen.



Ansonsten ist Ian sich selber genug, er ist einfach zufrieden mit sich und der Welt — nur diesen einen, grossen Wunsch nach einem endgültigen Zuhause, den hat er halt schon!

Er hofft, nun aus der Masse heraus zu leuchten, damit auch er endlich gesehen wird.

Wenn Du derjenige sein magst, der Ian seinen grossen Wunsch erfüllen möchte, dann findest Du hier in seinem STECKBRIEF alles, was Du für seine Adoption wissen musst.

Deine Bewerbung schreib bitte an Claudia unter claudia@hamsterhilfe-nrw.de .

Ian würde sich sehr freuen!

